



Niels Anderegg

Leiter des Zentrums Management und Leadership an der PHZH

Ausbildung

Primarlehrer, Schulleiter, Schulischer Heilpädagoge, Erziehungswissenschaftler

Tätigkeit

Zentrumsleiter für Management und Leadership, Lehre und Forschung im Bereich Pädagogische Schulführung (Leadership for Learning), Professionalisierung von Führungspersonen, Teacher Leadership und gemeinschaftliche Schulführung.

Ramona Schnorf, Koordinatorin,
Netzwerk Begabungsförderung

Liebe Mitglieder des Netzwerks Begabungsförderung

In dieser ausserterminlichen Ausgabe des Newsletters des Netzwerks Begabungsförderung im Jahr 2023 stellen wir Ihnen Niels Anderegg, unseren externen Experten aus der Wissenschaft vor. Er ist seit 2019 im Netzwerk mit dabei.

Was sind Ihre Anknüpfungspunkte zur Begabungs- und Begabtenförderung?

Sowohl früher als Schulleiter als auch heute als Wissenschaftler interessiert mich, wie Schulen geführt werden müssen, damit die Schüler:innen möglichst gut lernen können. Dabei verstehe ich Lernen sehr allgemein und nicht nur das Erbringen von Leistungen. In diesem Forschungsschwerpunkt ist die Begabungsförderung besonders interessant, da sich gerade dort zeigt, ob es an einer Schule gelingt allen Schüler:innen gerecht zu werden. Dazu benötigen Schulen eine hohe Personalisierung und Kreativität.

In welchem Zusammenhang stehen Sie mit dem Netzwerk Begabungsförderung?

Um Begabungsförderung erfolgreich zu betreiben, braucht es das Zusammenspiel von Praxis, Politik, Verwaltung und Wissenschaft. Diese vier Akteure mit unterschiedlichen Perspektiven müssen auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Als Wissenschaftler schätze ich das gemeinsame Denken und den Austausch im Netzwerk sehr und hoffe, dass es uns gelingt, dieses noch weiter zu forcieren. Es ist wichtig, dass wir miteinander und voneinander lernen.

Wo sehen Sie Potenzial zur Weiterentwicklung der Begabungs- und Begabtenförderung?

Ich sehe drei Aspekte: (1) Leider sind noch lange nicht alle Schulleiter:innen für das Thema Begabungsförderung (BF) sensibilisiert. Jedes Kind hat aber das Recht auf BF und es darf nicht zufällig sein, ob jemand eine begabungsfördernde Schule besucht oder eben nicht. (2) Es fehlen an vielen Schulen noch Fachpersonen BF, welche als Teacher Leaders ihr spezifisches Wissen den Kolleg:innen zur Verfügung stellen. Lehrer:innen sind Expert:innen mit unterschiedlichem Wissen. Es muss zu ihrer Professionalität gehören, sich gegenseitig ihr Wissen zur Verfügung zu stellen und dieses auch anzunehmen. (3) Das Zusammenspiel zwischen Schulleitung und Fachperson BF ist häufig noch ungeklärt oder an falsche Erwartungen geknüpft. Hier braucht es an vielen Schulen ein Umdenken hin zu einer gemeinschaftlichen Schulführung.

Gibt es geplante Projekte, welche für das Netzwerk Begabungsförderung von Interesse sein könnten?

Wir haben unsere Schulleitungsausbildung komplett neugestaltet und starten im März 2023 mit dem Diploma of Advanced Studies (DAS) Schulleitung. Dieser Studiengang ist stark personalisiert und besteht zu einem grossen Teil aus Wahlpflichtmodulen, die individuell zusammengestellt werden können. Es gibt es auch ein Modul zur Begabungsförderung, welches auch von bereits erfahrenen Schulleitenden sowie auch Teacher Leaders und Behördenmitglieder besucht werden kann. Wir erhoffen uns, dass dadurch die Begabungsförderung ein grösseres Gewicht in der Schulleitungsausbildung erhält.



Aus dem Netzwerk

Wir aus dem Netzwerk Begabungsförderung wünschen allen Mitgliedern in diesem noch jungen Jahr alles Gute. Das 2023 hält viele spannende Veranstaltungen für die Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) bereit. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die BBF zu stärken und voranzutreiben. Über kommende Veranstaltungen des Netzwerks sowie anderer Institutionen halten wir Sie mit Hilfe dieses Newsletter sowie unserer Homepage auf dem Laufenden. Gerne können Sie uns jederzeit Informationen zu Projekten, Veranstaltungen oder Publikationen zukommen lassen unter: koordination@begabungsfoerderung.ch

Andere Organisationen

Tagung «Begabungsförderung heute»

An der Tagung vom **18. März 2023** dreht sich alles um das Thema «Balancieren». Balancieren inmitten der Spannungsfelder, in welchen sich die Begabungs- und Begabtenförderung heute bewegt. Es gilt, verschiedene Ansprüche von unterschiedlichen Beteiligten und Betroffenen aufzunehmen und in Balance zu bringen. Am Vormittag stehen zwei Referate im Zentrum: Prof. Dr. Gabriele Weigand (Professorin für Erziehungswissenschaft) setzt den Fokus auf die Schulentwicklung und Joëlle Huser (Expertin für Potenzialentfaltung) nimmt verstärkt die Perspektive der Kinder auf. Am Nachmittag nehmen zahlreiche praxisbezogene Workshops verschiedene Aspekte möglicher Spannungsfelder auf und tragen so zu einer Balance der unterschiedlichen Perspektiven bei.

Der Anmeldeschluss der Tagung der PH Graubünden in Zusammenarbeit mit der PH St. Gallen ist der **12. Februar 2023**.

Detailliertere Informationen und Anmeldung unter: [Veranstaltungsseite](#)

LISSA par Excellence

Am **8. Dezember 2022** wurden erstmals vier Schulen mit dem «LISSA par excellence» ausgezeichnet. Die Preisträgerschulen setzen innovative Formen der Exzellenzförderung um und bauen ihr Angebot auf der integrativen Begabungsförderung auf. Im Zentrum steht das Erkennen besonderer Talente, das Herausfordern der individuellen Potenziale, das kreative Fördern sowie das gemeinschaftliche Integrieren im Unterricht. Mehr Informationen zu den Preisträgerschulen unter: [LISSA-Preisverleihung](#)

Symposium Begabung

Save the Date: Am **13. Mai 2023** findet das 15. Symposium Begabung an der Pädagogischen Hochschule Zug statt. Weitere Informationen werden veröffentlicht unter: [Symposium Begabung](#)

Schweizer Kongress zur Begabungs- und Begabtenförderung

Save the Date - Unter dem Motto «Future Skills» wird der nächste gesamtschweizerische Kongress am **10. und 11. November 2023** in digitaler Form durchgeführt.

Die Welt von Morgen steht vor vielen Herausforderungen. Wir brauchen gescheite Köpfe, die helfen, die anstehenden Probleme zu lösen. Was benötigen unsere Kinder und Jugendlichen, um verantwortungsvolle, handlungsfähige und der Ethik verpflichtete Erwachsenen zu werden? Die Begabungs- und Begabtenförderung kann einen bedeutsamen Beitrag leisten, um die Potenziale der Gesellschaft zu nutzen, damit unsere Welt und die Zukunft aller darauf wohnenden Wesen gesichert ist.

Future Skills sind gefragt! Wie können exekutive Funktionen, digitale Kompetenzen, Kommunikation und Weitblick gefördert werden? Was braucht es noch? Diese und andere relevante Themen werden diskutiert, neue Erkenntnisse und Anregungen vermittelt und mit konkreten Beispielen untermauert. Die Anmeldung ist möglich ab **April 2023**. Frühbucher:innen profitieren von günstigeren Kongressbeiträgen.

Informationen zum Kongress ab **März 2023** unter: [Website PH FHNW](#)

Für Fragen stehen Ihnen zur Verfügung: [Salomé Müller-Oppliger](#) & [Florian Bugnon](#)



Braintalent: 3. Schreibwettbewerb

Nach dem Erscheinen des ersten und zweiten Waldini-Buches steht nun der dritte Waldini-Schreibwettbewerb bevor. Die Waldinis bauen ein neues Dorf. Der Bürgermeister Noelans bemerkt dann aber, dass die erwachsenen Waldinis durch die Reise müde und ziemlich durcheinander sind. Deshalb schickt er auch alle Erwachsenen zur Schule. Der Inhalt von diesem dritten Buch «Die Waldinis gehen zur Schule» wird erneut von Jungautorinnen und Jungautoren der 4. bis 6. Primarschulklasse aus der ganzen Schweiz gestaltet. Die besten Geschichten werden ausgewählt, sanft lektoriert, illustriert und publiziert. Anmeldungen zum dritten schweizweiten Schreibwettbewerb sind noch bis **Mitte Januar 2023** möglich unter: [braintalent](https://www.braintalent.ch)

International

Online-Fachtagung «Raum für Talent»

Save the date - Die Tagung «Raum für Talent» findet am **2. und 3. Mai 2023** digital statt. Im Zentrum steht die Frage, welche Räume es braucht, um individuelles Lernen sowie das Ausbilden von kreativen, kooperativen und problemlöseorientierten Fähigkeiten anzustoßen. «Räume für Talent» meint reale Räume, in denen neue pädagogische und architektonische Konzepte sich verbinden, aber auch «Ermöglichungsräume» – Freiräume für neue Methoden, für die Förderung von Kreativität oder für vielfältige Kooperationen. Mehr Informationen und Anmeldung unter: [begabungslotse](https://www.begabungslotse.ch)

Begabungslotse

Mit einem Blick zu unserem Nachbarn Deutschland möchten wir Ihnen weitere spannende Projekte und Ideen näherbringen. Der Begabungslotse veröffentlicht in regelmäßigen Abständen SPECIALS zu aktuellen Themen rund um Talententwicklung und Begabungsförderung sowie für die praktische Anwendung. Die Themen richten sich an Schüler:innen sowie auch an Lehrpersonen oder Eltern. Die Reihe LänderSPECIAL präsentiert 16 Bundesländer mit ihren schulischen und außerschulischen Schwerpunkten und Besonderheiten in der Talent- und Begabungsförderung. Mehr Informationen unter: [begabungslotse](https://www.begabungslotse.ch)

Redaktionsschluss für den nächsten Newsletter im 2023 ist der **7. April 2023**. Bitte senden Sie Beiträge bis zu diesem Datum an eine der untenstehenden Adressen.

Sonnige Grüsse
Simona Martire und Ramona Schnorf

Lassen Sie uns Informationen für die Website zukommen: Veranstaltungshinweise, Literaturtipps, Konzepte von Projekten, Unterrichtseinheiten, Tipps zu geeigneten Lehrmitteln etc. Schicken Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

Kontaktpersonen: Ramona Schnorf | Koordination
062 858 23 92 | koordination@begabungsforderung.ch
Simona Martire | Sekretariat
062 858 23 90 | info@begabungsforderung.ch